

Gefahren für Mensch und Umwelt



Es bestehen Gefährdungen durch:

- Umkippen der Leiter
- Abrutschen der Leiter
- Herunterfallen von der Leiter
- Abgleiten von dem Tritt
- Herabfallen von Gegenständen

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- Vor dem Gebrauch der Leiter auf Eignung und Beschaffenheit achten
- Keine schadhafte Leitern benutzen
- Auf- und Abstiegsflächen frei von Gegenständen halten
- Leitern nicht hinter geschlossenen Türen aufstellen
- Leitern nicht ungesichert in Verkehrswege aufstellen
- An Treppen und anderen unebenen Standorten muss ein sicherer Höhenausgleich oder eine Spezialleiter verwendet werden
- Stehleitern so aufstellen, dass die Spreizsicherungen voll gespannt sind
- Schuhsohlen frei von Verunreinigungen halten (Abrutschgefahr)
- Mit dem Gesicht zur Leiter auf- und absteigen und sich mit mindestens einer Hand festhalten
- Bei der Arbeit nicht zu weit hinauslehnen, Schwerpunkte beachten
- Die obersten beiden Sprossen einer Stehleiter dürfen nicht bestiegen werden
- Leitern sind nur für Arbeiten von geringem Umfang einzusetzen
- Leitern und Tritte sind so aufzubewahren, dass sie gegen mechanische Beschädigungen, Austrocknen, Verschmutzen und Durchbiegen geschützt sind
- Leitern und Tritte dürfen nicht provisorisch geflickt und nicht behelfsmäßig verlängert werden

Je nach Gebrauch der Mehrzweckleitern sind die speziellen Sicherheitsvorgaben für Anlege- oder Stehleitern zusätzlich zu beachten!

Verhalten bei Störungen und im Gefahrenfall

- Bei schadhafte Leitern, das Gebäudemanagement informieren (gebäudemanagement@dhw-heidenheim.de)
- Schäden nur von Fachpersonal beseitigen lassen bzw Leiter austauschen

Erste Hilfe



- Leiter sichern
- Den/Die Ersthelfer/in informieren (siehe Ersthelferliste).
- Verletzungen sofort versorgen
- Eintragung in das Verbandbuch vornehmen

Notruf: 112

Instandhaltung

- Instandsetzung nur durch beauftragte und unterwiesene Personen
- **Alle 2 Jahre Check nach Prüfprotokoll**